



## Cover

Title: 'Überleben der Heftromane' Wenn man heute einen deutschen Bahnhof betritt, kann man für ein paar Euro immer noch ein brandneues Abenteuer eines Geisterjägers oder eines Weltraumreisenden kaufen. Auf einen Amerikaner oder einen Franzosen wirkt das wie eine Zeitmaschine. Während die Ära der „Pulp-Fiction“ als globale Bewegung begann, schlug jedes Land auf dem Weg ins 21. Jahrhundert eine andere Richtung ein.

1

Vorbrecher) waren das französische Verbrecher) waren das französische Jahrhunderts veroffentlichten Reihen wie Aquivalente zu den Pulp-Helden. Mitte des 20. Jahrhunderts wurde der Pulp-Fiction in den USA und Großbritannien sehr populär. Man kann zwar kein wöchentliches Doc-Savage-Heft mehr an der Tankstelle kaufen, aber die Geschichten sind

heute lebt der französische „Pulp“-Genre in Taschenbuchformat namens „Anticipation“. Schließlich hat eine lange Geschichte der Fanartikel rasantein Stil der alten Tage vermisst. Fanartikel: Von „Feuilletons“ zu High Fantasy um Sammler zu bedienen, die den rauhen, rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

dünne Heftchen sieht, gehören französische Leser weltweit zu den größten Konsumenten von Fortsetzungs-Mangas und Fantasy-Romanen.

USA: Die Geburtsstätte des „Pulp“

In den Vereinigten Staaten begann alles mit dem Dime Novel und dem Pulp Magazine, aber hier starb das ursprüngliche Format auch am konsequentesten aus.

Die Vergangenheit: In den 1930er Jahren beherrschten Charaktere wie The Shadow, Doc Savage und Conan der Barbar die

Zeitungskioske. Diese wurden auf „Pulp“ (billigem Holzschißpapier) gedruckt, daher der Name. Sie waren die direkten Vorfahren der modernen Superhelden-Comics.

Die Gegenwart: In den 1950er Jahren wurde das „Pulp Magazine“ durch das Massenmarkt-Taschenbuch und das Fernsehen ersetzt. Heute ist die US-Pulp-Szene fast ausschließlich digital oder im High-End-Bereich angesiedelt. Man kann zwar kein wöchentliches Doc-Savage-Heft mehr an der Tankstelle kaufen, aber die Geschichten sind

9

Zeitungskioske. Diese wurden auf „Pulp“ (billigem Holzschißpapier) gedruckt, daher der Name. Sie waren die direkten Vorfahren der modernen Superhelden-Comics.

Die Gegenwart: In den 1950er Jahren wurde das „Pulp Magazine“ durch das Massenmarkt-Taschenbuch und das Fernsehen ersetzt. Heute ist die US-Pulp-Szene fast ausschließlich digital oder im High-End-Bereich angesiedelt. Man kann zwar kein wöchentliches Doc-Savage-Heft mehr an der Tankstelle kaufen, aber die Geschichten sind

Deutschland: Der ewige Kiosk Deutschland ist der unangefochtene Champion des modernen „Groschenromans“. Während andere Länder diese Geschichten in dicke Taschenbücher oder digitale Archive verbannen, blieb der deutsche Heftroman genau dort, wo er anfangt: am Kiosk.

Die Vergangenheit: Das Nachkriegsdeutschland hungerte nach Eskapismus. Serien wie Jerry Cotton (FBI-Geschichten) wurden so populär, dass sie wöchentlich Millionen von Exemplaren

verkauften. 1961 wurde Perry Rhodan als kurze „Space Opera“-Serie gestartet; sie sollte ursprünglich nur 30 Ausgaben umfassen, doch sie hörte nie auf.

Die Gegenwart: Deutschland ist der einzige Ort, an dem die „Wochenserie“ noch eine Massenmarkt-Realität ist. Man sieht sie in Tabakläden und an Kiosken – diese „Kioskultur“ ist das Lebenselixier des Genres. Heute halten Verlage wie Bastei Lübbe und Pabel-Moewig Legenden wie John Sinclair und Perry Rhodan am Leben und

4

Die Vergangenheit: In den 1950er und 60er Jahren dominierten Verlage wie Editorial Taschenformate, die oft in Festsessions oder auf Straßenmärkten getauscht wurden. In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Taschenromane, die Spanischsprachige Welt. Autoren brachten damaligen Verlagen wie Elitoreal, Bozzilinos im klassischen 10x15-cm-Format, Mikroverlage veröffentlichten nun neue Feuilleton – Geschichten, die Kapitelweise in Folgen. Dennoch gibt es heute einen resigen „Nostalgemarkt“. Kleine Modeli brach in Spanien 1990er Jahren zusammen. Dennoch gibt es heute einen Taschenmarkt, der französische Kiosk. Die Gegenwart: Das Wochenzeitliche Gerauchwarenstand gegen das nächste ein. Einem, las es im Bus und tauschte es an einem Fanartikel. Die Gegenwart: Fanartikel hat eine lange Geschichte der Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

weiter. Während man am Kiosk kaum noch

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

schneller vom „dünnen Heft“ als Deutschland.

Die Gegenwart: Fanartikel entfremdet das

Dauerhaftem „erhob“. Das sieht von billigeren Herren zu etwas

„Scheinlitteratur“, war aber das erste Land,

Fanartikel hat eine lange Geschichte der

Fanartikel rasantein Stil der rasantein Tempo. Dies waren schreben in rasantein Tempos. Man kaufte Bücher einer „Tauschkultur“: Man tauschte einen Taschenroman, der Pulp-Fiction durch Spanien: Die Alas des „Bolsillo“ In Spanien wurde die Pulp-Tradition durch Hörspielproduktionen. spezialisierte E-Book-Absos und gewaltige expandieren über den Kiosk hin aus in wie Corin Tellaado (die Königin der

hochwertigen Massenmarkt-Taschenbüchern

Bändes Dessins (Graphic Novels) und

Heute lebt der französische „Pulp“-Genre in

Wöchentliche Serie, dünn, Zeitschriftenpapier.  
Spanien , Bolsilibro , 25.000 , Winzige  
„Taschenziegel“, sehr bunte Cover. USA , Pulp  
Magazine , 40.000+ , Raues, gelbliches  
Papier, hochexplosive Kunst. rankreich , Petit  
Format , 40.000 , Kleines Taschenbuch, oft  
Sci-Fi oder Spy Noir.

17

18

19

20

24

23

22

21

25

26

27

28

32

31

30

29